

Handlungsmöglichkeiten zur Durchsetzung verbesserter Arbeitsbedingungen

Das Zusammenspiel von Gewerkschaften, NGOs und Staat in China

ABSTRACT

In der Auseinandersetzung mit ArbeitnehmerInnenrechten in China bestand unser primäres Interesse darin, uns kritisch mit Gewerkschaften und NGOs des Nordens, sowie des Südens zu beschäftigen und dabei den chinesischen Staat und dessen Einfluss auf das Geschehen näher zu beleuchten. Ein interessanter Aspekt, den wir in unserer Arbeit aufgreifen, ist die Entwicklung von ArbeitnehmerInnenrechten in Europa, welche wir den jetzigen Rechten von chinesischen ArbeiterInnen gegenüberstellen. Uns war es dabei ein Anliegen die gesellschaftlichen, politischen und internationalen Rahmenbedingungen für ArbeiterInnen und deren Rechte herauszufiltern, und diese in einen theoretischen Kontext zu überdenken. Dabei stützen wir uns auf Gramscis Staatstheorie, sowie auf den Aspekt einer Sozialen Bewegung. Die chinesische NGO SACOM und die Play Fair Kampagne 2008 lieferten uns abschließend noch anschauliche Beispiele für Handlungsmöglichkeiten für verbesserte Arbeitsbedingungen in China.